Abwägungsvorschläge

zur 9. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Büchen

Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östlich Katenkoppel

Stand: 6. Juli 2009

Seite 1 - 5

9. ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE BÜCHEN

Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östlich Katenkoppel

	Für die 8. Änderung wurde bisher nur der Aufstellungsbeschluss am 4.12.07 gefasst "Am Wasserwerk/Auf der Heide". Insofern ist die Bezeichnung 9. Änderung für die vorliegende Planung richtig.	Nach meinen Unterlagen gibt es keine 7. und 8. Änderung des Flächennutzungsplans. Ich bitte zu prüfen, ob die Bezeichnung "9. Änderung" für die vorliegende Planung richtig ist. Zu Städtebau und Plaungsrecht Die 7. Änderung war eine Berichtigung in einem Sondergebiet Aldi/Edeka in der Möllner Straße in Büchen.	in den mir jetzt vorgelegten Plänen (Stand 25,05,09) erfolgten diesbezüglich allerdings keine Textänderungen, Ich weise daher ausdrücklich auf die erste Stellungnahme von Herrn Kock hin. Ergänzend dazu weise ich darauf hin, dass eine Versickerung auf der überplanten Fläche nur bedingt möglich ist (gemäß der Angaben der Gemeinde für die Abwassersatzungt). Ein Nachweis über die Sickerfähigkeit des Bodens ist mit dem Erlaubnisantrag vorzulegen.	inwirtschaft (Frau Mannes Tel.: 409) Die Hinweise wirdsersensten wirdsvorschlag durch "Berücksichtigung zu einem späteren Zeitpunkt" Beachschnitt nach § 4	STELLUNGNAHME: ABWÄGUNGSVORSCHLAG: Zum Kreis Herzogtum Lauenburg vom 26.06.2009 Aus Sicht des Kreises Herzogtum Lauenburg bitte ich um Berticksichtigung folgender Anregun- gen und Hinweise: Zum Fachdienst Wasserwirtschaft
•	nur der Aufstelst "Am Wasser- die Bezeichnung 9. nung richtig.	gung in einem öllner Straße in		s genommen. y im Verfahrensab- yrwiesen.	3: 1burg
BLATT:					BERÜCKSICHTIGUNG

Da aus Ihrem Anschreiben nicht ersichtlich wird, ob die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben angeschrieben wurde, bitte ich Sie hiermit, diese am taufenden Verfahren zu beteiligen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. hin überprüft und erhebe hierzu keine Einwände, da keine Landesliegenschaften betroffen Die mir zugesandten Planunterlagen habe ich auf Belange des Landes Schleswig -- Holstein STELLUNGNAHME: ADRESSE: <u>.</u> Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östlich Katenkoppel ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE BÜCHEN ☑ Nachbargemeinden **ABWAGUNGSVORSCHLAG** Holstein AöR Zum Gebäudemanagement Schleswig-Wurde bereits während des Verfahrens berücksichtigt. vom 11.06.2009 Genehmigungsbehörde Landesplanung ☑ TÖB § 4 (2) BauGB ☐ TÖB § 3 (2) BauGB TÖB § 4 (1) BauGB < Dritte § 3 (2) BauGB Eigentümer § 13 (2) BauGB Dritte § 3 (1) BauGB BERUCKSICHTIGUNG: **BLATT:** N

Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östl	\ũssauer Weg, östlich Katenkoppel	
ADRESSE: Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein	☐ Landesplanung ☐ TÖB § 4 (1) BauGB☐ Genehmigungsbehörde ☐ TÖB § 4 (2) BauGB☐ Nachbargemeinden ☐ TÖB § 3 (2) BauGB☐	Dritte § 3 (1) BauGB Dritte § 3 (2) BauGB Beigentümer § 13 (2) BauGB
STELLUNGNAHME:	ABWÄGUNGSVORSCHLAG:	BERÜCKSICHTIGUNG:
	Zum Archäologischen Landesamt vom 12.06.2009	
in dem betroffenen Gebiet sind uns zurzelt keine archäologischen Denkmale bekannt, die durch die Planung beeinträchtigt werden. Auswirkungen auf Kulturgut sind nicht zu erkennen. Wir stimmen den vorliegenden Planunterlagen zu.	Wird zur Kenntnis genommen.	
Wenn während der Erderbeiten Funde oder auffällige Bodenverfärbungen entdeckt werden, ist die Denkmalschutzbehörde unverzüglich zu benachrichtigen und die Fundstelle bis zum Eintreffen der Fachbehörde zu sichern. Verantwortlich hier sind gem. § 15 DSchG der Grundstückseigentümer und der Leiter der Arbeiten.		
		<u>.</u>
		ſ
		BLATT: 3

	9. ÄND
	> :
•	Z
)	
)ERU
ı	$\tilde{\subset}$
:	NG
:	<u>Ω</u>
	п
•	Z.
:	6
	CHEZ
•	Ш
•	
 I	\leq
,	ī
	N
:	5
	6
	NUTZUNGS
i	_
<u> </u>	2
•	_
•	ER
	Ω
ı	Ш
•	3
	ME
•	
	₩ :
	CHE
	Ш
	Z

		Für weitere Auskünfte stehen wir ihnen gerne zur Verfügung	Die AG-29 wird zu den vorgelegten Planunterlagen keine Stellungnahme abgeben. Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass die umwelt- und naturschutzfachlichen Standards bei der Umsetzung der Planung einzuhalten sind. Wir bitten Sie, die AG-29 im welleren Verfahren zu beteiligen. Insbesondere wären wir Ihnen für eine Zuleitung des Beschlusses der Gemeinde Büchen dankbar.	STELLUNGNAHME: vielen Dank für die Zusendung der Unterlagen zu dem vorgenannten Verfahren, das die in der AG-29 zusammengeschlossenen Naturschutzverbände zur Kenntnis genommen haben.	ADRESSE: AG-29 Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein	Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östl
			Wird zur Kenntnis genommen.	ABWÄGUNGSVORSCHLAG: Zur AG 29 - Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein vom 30.06.2009	 □ Landesplanung □ TÖB § 4 (1) BauGB □ Genehmigungsbehörde □ TÖB § 4 (2) BauGB ☑ Nachbargemeinden □ TÖB § 3 (2) BauGB 	üssauer Weg, östlich Katenkoppel
BLATT: 4				BERÜCKSICHTIGUNG:	☐ Dritte § 3 (1) BauGB ☐ Dritte § 3 (2) BauGB ☐ Eigentūmer § 13 (2) BauGB	

STELLUNGNAHME: ADRESSE: 9. ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE BÜCHEN Für das Gebiet: Südlich Bahnlinie Hamburg-Berlin, nördlich Nüssauer Weg, östlich Katenkoppel Von nachfolgend aufgeführten berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden wurden Stellungnahmen abgegeben, jedoch keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht: ✓ Nachbargemeinden ABWAGUNGSVORSCHLAG: des Landes Schleswig-Holstein Abfallwirtschaft Südholstein Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Wehrbereichsverwaltung Nord - Außenstelle Kie Handwerkskammer Lübeck Genehmigungsbehörde Landesplanung ТÖВ § 4 (2) ВаиGВ TÖB § 4 (1) BauGB TŌB § 3 (2) BauGB ۷. Eigentümer § 13 (2) BauGB Dritte § 3 (2) BauGB Dritte § 3 (1) BauGB BERUCKSICHTIGUNG: BLATT: G